



Beschäftigungszuschuss nach §16e SGB II

JobCenterARGE
Dortmund

**Die erfolgreiche Implementierung
des Programms „JobPerspektive“
in der JobCenter ARGE Dortmund**

Bewerberstruktur

- **ca. 70% ohne Berufsabschluss**
- **über 30% ohne Schulabschluss**
- **mehr als ein Viertel > 2 Jahre arbeitslos**

Marktstruktur (bis 2007)

- **starker Rückgang soz.pflichtig Beschäftigung**
- **hohe Zunahme geringfügig Beschäftigter**
- **starker Arbeitsplatzabbau für Ungelernte**

Konzept der Förderstufen

Ziel ist Integration auf den 1. AMA durch
höchstmögliche individuelle Förderung

Aufbau eines „Sozialen“ Arbeitsmarktes

Beschäftigungsförderung auf dem 1. AMA

Dortmunder Initiative gegen Langzeitarbeitslosigkeit

DOGELA

Start des Modells DOGELA im Herbst 2006

- Zielgruppenspezifischer Integrationsansatz
- Arbeitgeberförderung für neue Helferstellen
- Ergänzende Qualifizierung
- Unterstützung durch JobCoaches für AN und AG
- Projektentwicklung durch Flankiererstelle
- Wissenschaftliche Begleitung

Mit dem Modell DOGELA werden bis April 2008 in 20 Monaten 868 neue sozialversicherungspflichtige Helferstellen geschaffen / Ungelernte Alose integriert

Die wissenschaftliche Begleituntersuchung belegt

- **hohe Arbeitgeberakzeptanz**
- **erfolgreiche Stabilisierung durch soz.pflichtige Beschäftigung**
- **das Programm ist kostenneutral**

Das erfolgreiche Kombilohnprojekt wird im Oktober 2008 in das Programm JobPerspektive überführt

Förderkonzeption

Klare geschäftspolitische Ausrichtung auf eine Beschäftigungsförderung auf dem 1. AMA

Hoher (politischer) Konsens bei allen Beteiligten

Konkrete Zielgruppendefinition

Eindeutige und transparente Förderkonditionen

Einrichtung eines speziellen Vermittlungsteams

Detaillierte Ablauforganisation

Offensive Umsetzung

Umfangreiche Werbung für das neue Instrument

Anzeigen wöchentlich wechselnd in Dortmunder Tageszeitungen

Radiowerbung im Lokalsender DO 91,2 über 3 Monate täglich

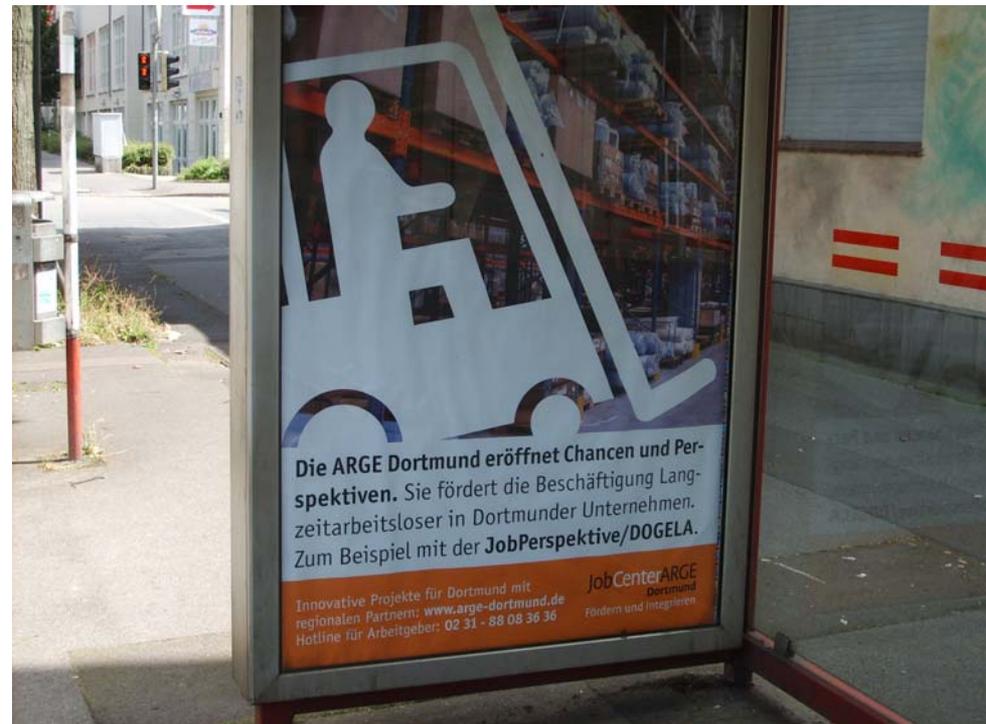
Plakatwerbung an Bushaltestellen „City-Lights-Poster“

Bandenwerbung im Signal Iduna Park (Borussia Dortmund)

Werbemittel (Give aways)

Flyer und Handzettel

City-Light-Poster im Rahmen der ARGE-Stadtkampagne



Umfangreiche Werbung für das neue Instrument

Anzeigen wöchentlich wechselnd in Dortmunder Tageszeitungen

Radiowerbung im Lokalsender DO 91,2 über 3 Monate täglich

Plakatwerbung an Bushaltestellen „City-Lights-Poster“

Bandenwerbung im Signal Iduna Park (Borussia Dortmund)

Werbemittel (Give aways)

Flyer und **Handzettel**

Intensive Pressearbeit

Vielfältige Infomaterialien

Breitangelegte Kundenansprache

Seit Sommer 2008 Spitzenreiterposition in NRW

Seit 6 Monaten bundesweit führend

Insgesamt wurden **1384 Förderungen** bewilligt

Aktuell sind **1194** geförderte AN im Arbeitsverhältnis

Reine ARGE-Förderung – keine Kofinanzierung

Ergebnisse im Jahr 2009

seit 1.1.09 erfolgten **723 Bewilligungen**

seit 1.1.09 wurden **540 neue Stellen** aquiriert

Aktuell sind **282** offene Stellen gemeldet

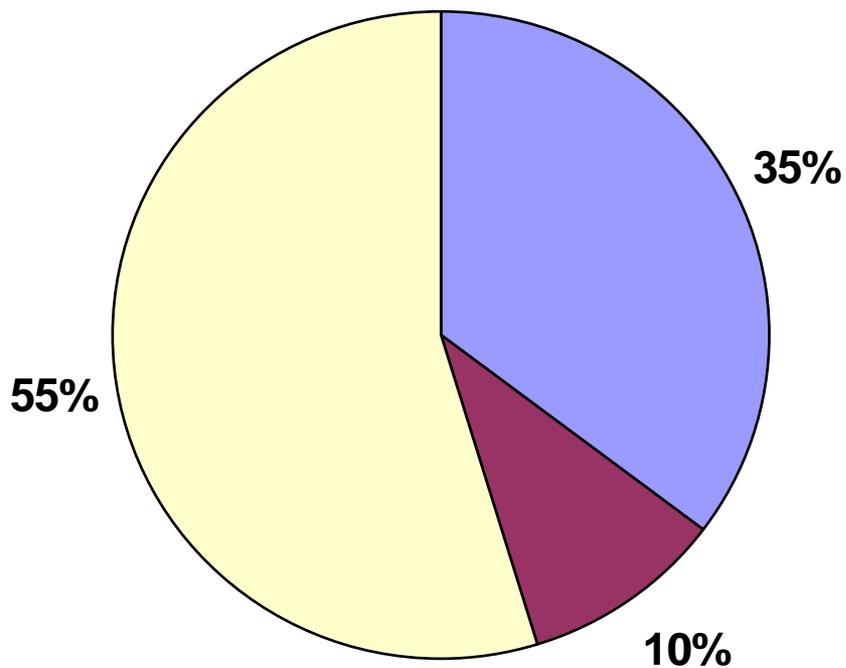
Im Bewerberpool sind **1944** direkt vermittelbare AN

Beschäftigungsfähigkeit muss vorliegen

zu Programmstart offensive TN – Akquise auch ohne unmittelbar vorausgehende programm-spezifische Aktivierungsphase

45% aller geförderten AN stammen aus den besonderen Zielgruppen Ü50 und SB

Im aktuellen Bewerberpool beträgt dieser Zielgruppenanteil 53%



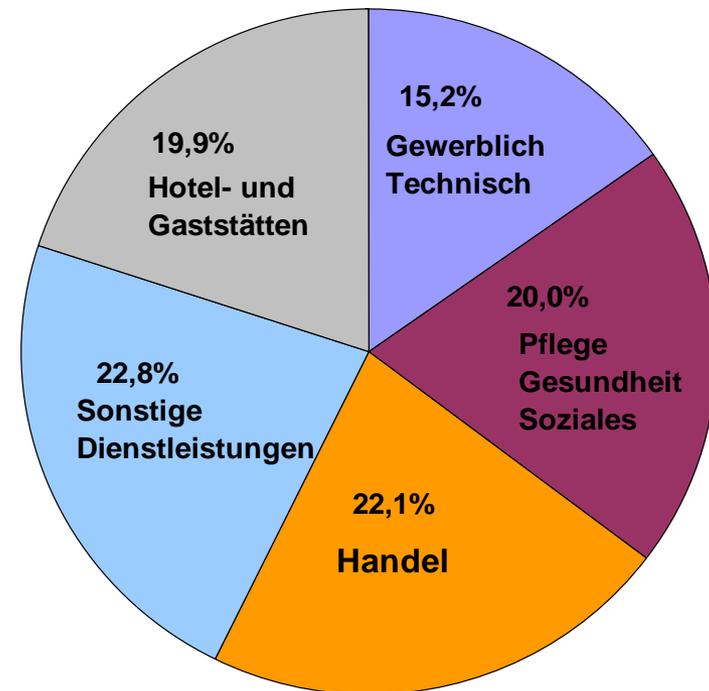
über 95% auf dem 1. AMA

Schwerpunkte im Gesundheits-
und Dienstleistungsgewerbe
jede 5. Förderung im Handel
wenige Stellen bei der Kommune

80% der Förderungen insgesamt
erfolgten mit 75% - Zuschuss

Anteil mit Höchstförderung sank
2009 auf 66%

Struktur der offenen Stellen nach Branchen



Flankierende Maßnahmen

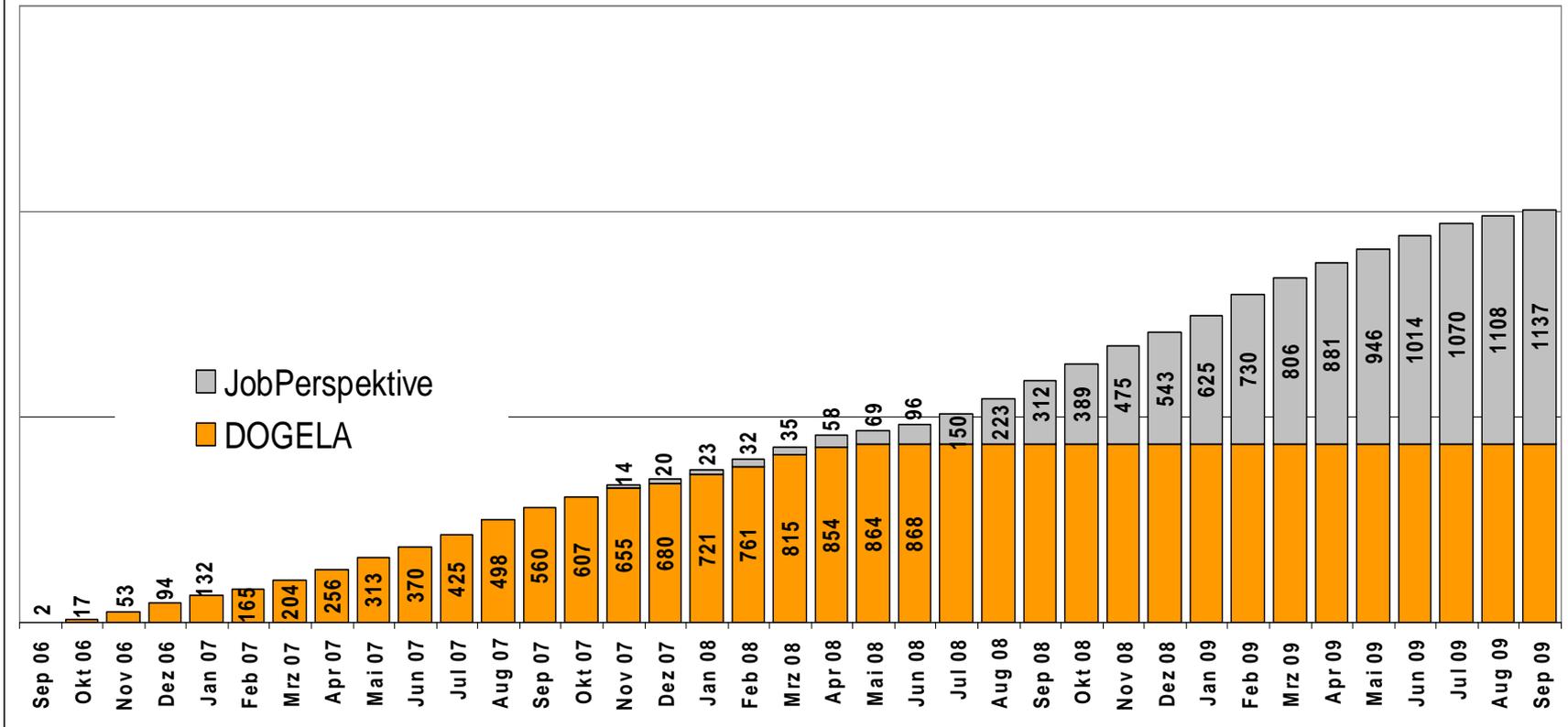
4 landesfinanzierte **ProjektentwicklerInnen** für branchen- und zielgruppenspezifischen Aufbau von Beschäftigungsfeldern

Krisenintervention durch **JobCoaches** / Maßnahme nach §16 SGB II i.V.m. §46 Abs.1 Satz 1 Nr. 5 SGB II

Aufstockende Leistungen über die **Freie Förderung** nach §16f SGB II für besondere Zielgruppen

Kontinuierliche Erfolgskontrolle durch Fachaufsicht und das argeinterne Datenqualitätsmanagement

Entwicklung DOGELA / JobPerspektive 09/2006 - 09/2009 2005 neue Stellen für Ungelernte in 3 Jahren



Klare geschäftspolitische Ausrichtung **– die Dauerförderung ist gesetzlich gewollt**

- **verantwortungsbewußte individuelle Prüfung**
- **besonders sorgfältige Prüfung bei AN unter 40 Jahren; unmittelbare Entfristung nur in besonders problematischen Fällen**
- **Grundsatz der einmaligen 10% Degression**
- **Entscheidungsverantwortung liegt arbeitsteilig bei JobPerspektivevermittlern und dem jeweiligen pAp (AV / FM)**

Die JobCenter ARGE Dortmund bekennt sich klar zum Paradigmenwechsel in der Arbeitsmarktförderung für besonders benachteiligte Arbeitslose und wird die JobPerspektive auch weiterhin offensiv umsetzen

Hierzu ist eine stabile und langfristig angelegte Finanzierungsgrundlage erforderlich